

Kreis erwischt 79509 Raser



Diesen Blitzer schaffte der Kreis Unna im Jahr 2013 neu an. Foto: Tobias Kestin

Der Kreis Unna zieht Bilanz: 2013 wurden wieder zahlreiche Raser erwischt. 1069 Raser und Drängler erhielten ein Fahrverbot. Und auch wenn die Zahl der erwischten Raser zurückgegangen ist, wird es in der Kreiskasse wieder kräftig klingeln: 2011 und 2012 nahm der Kreis Unna je rund 2,3 Millionen Euro dank Raserei und Dränglerei ein.

Die Bußgeldstelle bearbeitete im Vorjahr etwa 113700 Ordnungswidrigkeiten. Spitzenreiter war ein Raser in Bergkamen, der auf dem Westenhellweg mit Tempo 155 statt erlaubter 70 unterwegs war. Mit 118 durch die 50-Zone war ein Raser in Unna auf dem Hillering unterwegs. In Schwerte schaffte jemand 149 Stundenkilometer auf der Ruhrtalstraße, wo nur Tempo 70 erlaubt ist.

Fast doppelt so schnell in Lünen unterwegs

Auch die Verkehrsüberwacher des Kreises haben einige Raser erwischt: Auf der Lünener Straße in Werne (B 54) wurde ein Autofahrer mit 137 bei erlaubten 70 Stundenkilometern gemessen. Mehr als doppelt so schnell – 110 statt 50 – war ein Autofahrer auf der Kreisstraße in Selm unterwegs. Ein weiterer Raser schaffte auf der Ostbürener Straße in Fröndenberg Tempo 109 – obwohl er dort nur 50 hätte fahren dürfen.

Insgesamt waren die Kontrolleure des Kreises 3896 Stunden unterwegs, um Autofahrer zu kontrollieren, das waren 53 mehr als 2012.

Trotzdem haben sich weniger Raser erwischen lassen: 113685 Ordnungswidrigkeitsverfahren wurden eingeleitet – das sind 9693 Vorgänge weniger. Die Starenkästen des Kreises blitzten 30 0039 Mal (minus 10 367), die grauen Caddys des Kreises lösten 49470 Verfahren aus (minus 12768).

Randalierer und Bauarbeiten schmälern Ergebnis

Dass die Autofahrer vernünftiger fahren, scheint der Kreis trotz dieser Zahlen nicht zu glauben. Thomas Brötzmann, Sachgebietsleiter in der Straßenverkehrsbehörde, erklärt den Rückgang der Fallzahlen mit Vandalismus und Straßenbaumaßnahmen. So hat die Anlage an der Hörder Straße in Schwerte längere Zeit nicht funktioniert.

Erfreut registriert Brötzmann, dass etliche Maßnahmen Wirkung zeigen: Die neue Ampelanlage an der Autobahnauffahrt (Nordlippestraße) in Werne habe den Unfallschwerpunkt entschärft, der Starenkasten-Doppelpack in Unna bremse Raser am Ring effektiv aus.